

Legasteniker im Deutschunterricht

Beitrag von „Hermine“ vom 7. September 2009 02:18

Okay, Nananele, das war ein Missverständnis. Ich dachte, bei euch wird die Rechtschreibung in den höheren Klassen generell nicht mehr bewertet und dass hätte mich doch sehr geschockt.

LRS oder Legasthenie ohne Attest gibt es bei uns nicht, dh. diese Kinder werden behandelt wie jeder andere Schüler auch. Meist stelle ich aber fest, dass Kinder, die schon länger das Attest haben, bemühter sind als diejenigen, die das Attest gerade erst bekommen haben.

Sehr schön ist auch die Regelmäßigkeit von folgendem Ereignis in den 6. bzw. 8. Klassen zu Beginn eines Schuljahres (da werden bei uns sogenannte zentrale Jahrgangsstufentests, die vom KM gestellt werden, geschrieben)

Legastheniekind (begeistert): "Da steht, die Aufgabe 11 muss ich nicht machen!"

Ich: "Mach sie trotzdem, zur Übung."

Kind: "Nö, da steht, die muss ich nicht machen, dann mach ich sie auch nicht!"

Auf Grund von solchen Vorkommnissen habe ich wie gesagt, immer Übungsblätter zu anderen Gebieten mit dabei.